

# Rieser Tageblatt

und Anzeiger (Erbblatt und Anzeiger).

## Amtsblatt

für die Amtshauptmannschaft Großenhain, das Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa, sowie den Gemeinderat Gröba.

N. 246.

Donnerstag, 23. Oktober 1919, abends.

72. Jahrg.

Das Rieser Tageblatt erscheint jeden Tag abends 8 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Bezugspreis, gegen Vorauszahlung, 1,50 Mark ohne Zustellgebühr, bei Abholung am Postamt vierwöchentlich 5,10 Mark, monatlich 1,70 Mark. Anzeigen für die Nummer des Ausgabestages sind bis 9 Uhr vormittags aufzugeben und im voraus zu bezahlen: eine Spalte für das Erscheinen an bestimmten Tagen und Plätzen wird nicht übernommen. Preis für die 42 mm breite, 3 mm hohe Grundschreib-Zeile (7 Zeilen) 45 Pf., Overtypen 40 Pf., getraubener und mehrspaltiger Satz 50 Pf., Aufschlag, Nachwechslung und Veranschlagung 20 Pf. Jede Zeile. Gewilligter Rabatt erteilt, wenn der Betrag vorläufig durch Kasse eingezogen werden kann oder der Auftraggeber in Konten gedrückt, Zahlungs- und Erfüllungsort: Riesa. Ganzjährige Unterhaltungsbelegel, "Rieser an der Elbe". — Im Falle höherer Gewalt — Krieg oder sonstiger irgendwelcher Störungen des Betriebes der Druckerei, des Verlegers oder der Vertriebsanstalten — hat der Bezugsnehmer Anspruch auf Lieferung oder Nachlieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung des Bezugspreises. Retentionsdruck und Verlag: Sanger & Wintzisch, Riesa. Geschäftsstelle: Goethestraße 59. Verantwortlich für Redaktion: Arthur Hänel, Riesa; für Anzeigen: Wöhe in Dietrich, Riesa.

Nachstehende Bekanntmachungen werden zur allgemeinen Kenntnis gebracht mit dem Bemerkten, daß die Verordnung des Wirtschaftsministeriums L. A. 2559 II 92 vom 5. 9. 19 — Nr. 204 der Reichlichen Staatszeitung vom 9. 9. 19 — über Höchstpreise für Gemüse mit sofortiger Wirkung aufgehoben wird.  
Dresden, am 21. Oktober 1919. 2741/2740 VG 2  
Wirtschaftsministerium, Landeslebensmittelamt. 11569

**Bekanntmachung.**  
Auf Grund der Bekanntmachung über Gemüse, Obst und Getreide vom 3. April 1917 (Reichsgesetzbl. S. 307) wird unter Bezugnahme auf die Bekanntmachungen der Reichlichen Staatszeitung vom 12. und 22. November 1918 (Reichsanzeiger 268 und 281 vom 12. und 28. November 1918) bestimmt:  
§ 1. Gemüse § 5 des Lieferungsvertrages über Höchstpreise werden die Vertragspreise für die nachstehend verzeichneten Gemüsearten je Zentner bis auf weiteres wie folgt festgesetzt:  
Für Weißkohl . . . . . 4.— M.  
" Rotkohl . . . . . 7.25 "  
" Birnkohl . . . . . 6.75 "  
" Grünkohl bis zum 30. November 1919 . . . . . 6.75 "  
" rote Möhren und Karotten aller Art einschließlich der kleinen runden Karotten . . . . . 5.25 "  
" gelbe Möhren . . . . . 3.75 "  
" weiße Möhren . . . . . 2.25 "

Diese Preise gelten für gesunde marktfähige Handelsware frei verladen in Bahnwagen oder in Schiff.  
§ 2. Die Preise des § 1 sind Höchstpreise im Sinne des Höchstpreisgesetzes.  
§ 3. Die Bekanntmachung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Bekanntmachung vom 16. August 1919 (Reichsanzeiger 189 vom 21. August 1919) außer Kraft.  
Berlin, den 18. Oktober 1919.  
Reichsstelle für Gemüse und Obst. Der Vorsitzende: von Lilly.

**Bekanntmachung.**  
Auf Grund des § 4 der Verordnung über Gemüse, Obst und Getreide vom 3. April 1917 (Reichsgesetzbl. S. 307) wird bestimmt:  
§ 1. Der Erzeugerhöchstpreis für Zwiebeln (Loke) wird wie folgt festgesetzt:  
vom 1. November 1919 ab 12 M. je Zentner  
" 1. Dezember 1919 ab 18 " "  
" 1. Januar 1920 ab 15 " "  
" 1. Februar 1920 ab 18 " "  
" 1. März 1920 ab 21 " "

Diese Preise gelten für gesunde marktfähige Handelsware frei verladen in Bahnwagen oder in Schiff.  
§ 2. Diese Verordnung tritt am 1. November 1919 in Kraft. Am gleichen Tage tritt die Bekanntmachung vom 2. September 1919 (Reichsanzeiger 201 vom 4. September 1919) außer Kraft.  
Berlin, den 18. Oktober 1919.  
Reichsstelle für Gemüse und Obst. Der Vorsitzende: von Lilly.

Nachstehende Verordnung des Reichswirtschaftsministeriums, die auch für Sachsen Geltung hat, wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.  
Dresden, den 20. Oktober 1919. 1306 III Kr. 1. B  
Wirtschaftsministerium. 11544

**Bekanntmachung.** Nr. F. R. 60/10. 19 KRA.  
Auf Grund der die wirtschaftliche Demobilisierung betreffenden Befugnisse wird nach Maßgabe des Erlasses, betreffend Auflösung des Reichswirtschaftsministeriums für wirtschaftliche Demobilisierung vom 26. April 1919 (R. W. L. S. 438), folgendes bestimmt:  
Artikel I. Die Bekanntmachung Nr. Ch. 1802/B. 17 KRA., betreffend Bekandserhebung von Holzverfälschungserzeugnissen und anderen Chemikalien vom 1. Juni 1917, tritt außer Kraft.  
Die Meldungen, um die in der den Betroffenen namentlich zugegangenen Verfügung des Reichlichen Kriegsministeriums Kriegsrohstoffabteilung Nr. Ch. 730/12. 17 KRA. vom 28. Dezember 1917 (betreffend Holzverfälschungsprodukte) ersucht worden war, sind nicht mehr zu erhalten.  
Artikel II. Diese Bekanntmachung tritt am 8. Oktober 1919 in Kraft.  
Berlin, den 8. Oktober 1919.  
Der Reichswirtschaftsminister. J. W. Wolffbüchel.

**Zuckerarten der Reihe 14 betr.**  
Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung des Wirtschaftsministeriums vom 18. 10. 1919 wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß für die Zeit bis zum 31. Oktober 1919 nur diejenigen Ergänzungszuckerarten beliefert werden dürfen, die durch den Ausdruck "Sofort zu beliefern" kenntlich gemacht sind.  
Die Gemeindebehörden haben ihren Bedarf an derartigen Ergänzungszuckerarten sofort hier zu melden.  
In besonders dringenden Fällen können, soweit die mit dem Ausdruck versehenen Karten noch nicht bei der Gemeindebehörde eingetroffen sind, die zur Veranschlagung kommenden Ergänzungszuckerarten handwerklich mit dem Bemerkten "Sofort zu beliefern" unter Verdruck des Gemeindefestpreises versehen werden.  
Großenhain, am 22. Oktober 1919.  
1808 a III. Der Kommunalvorstand.

Das Finanzministerium hat im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern einen das Gebührenergebnis für die Abfahren im III. Strombezirk abändernden Nach-

trag zur Fährordnung genehmigt, der bei den betr. Fährmeistern, in der Kanzlei der Straßen- und Wasserbauämter Weihen und Dresden I und in der Kanzlei der unterzeichneten Amtshauptmannschaft eingesehen werden kann.  
Weihen, den 21. Oktober 1919.  
527 X. Die Amtshauptmannschaft als Elbstromamt.

Auf Blatt 567 des hiesigen Handelsregisters ist eingetragen die Firma "Ede", Gemeinnützige Seidungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Riesa.  
Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Seidungsmachung von Arbeitern und Kleinhandwerkern u. s. w. in der Stadtgemeinde Riesa sowie in den angrenzenden Gemeinden. Im einzelnen stellt sich die Gesellschaft zur Aufgabe:  
1. Rentengüter für Industriearbeiter zu begründen sowie Seidungsmäntel zu beschaffen und auszugeben.  
2. Geeignete Baugelände zu sichern und zu erwerben.  
3. Darmitel und Kredit für die Bauausführung zu beschaffen.  
4. Arbeiter- und Beamtenwohnhäuser zu errichten und darüber zu verfügen.  
Das Stammkapital beträgt 20000 Mark.  
Der Direktor a. D. Max Cohen in Riesa ist zum Geschäftsführer bestellt.  
Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Einrückungen im Reichsanzeiger und in der Reichlichen Staatszeitung. Inwieweit dieselben durch den Aufsichtsrat erfolgen, wird die Bekanntmachung unter der Firma der Gesellschaft durch dessen Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter genehmigt.  
Amtsgericht Riesa, den 17. Oktober 1919.

Die am 30. September fällig gewordenen Staats-, Einkommen- und Erbschaftsteuer auf den 2. Termin 1919 und die mit 8 Wg. des 6 Wg. ausgeschriebenen Beiträge zu den Landes- und Gewerbesteuer sind bei Vermeidung der kostenpflichtigen Mahnung nunmehr umgehend an unsere Steuerkasse abzuführen.  
Der Rat der Stadt Riesa, am 22. Oktober 1919.

**Eierverteilung.**  
Für die Stadt Riesa sind wiederum Ralfeler zugewiesen worden. Diese Eier dürfen nicht in der Schale gefodet werden.  
Die Eier werden gegen Abgabe des Abschnittes "N" der roten Lebensmittelbezugskarte abgegeben. Die Abgabe erfolgt  
Freitag, den 24. und Sonnabend, den 25. Oktober 1919,  
und zwar werden beliefert:  
die Lebensmittelbezugskarten 3901—4800 in den Geschäften des Konsumvereins "Volkswohl" für Riesa u. Umg., e. G. m. b. H., Goethestraße 80/2 und Poppliger Straße 15 und  
die Lebensmittelbezugskarten 4801—8800 im Hauptgeschäft der Molkereigenossenschaft Riesa, e. G. m. b. H., Bettines Straße 24.  
Der Preis für 1 Ei beträgt 1 Mark.  
Der Rat der Stadt Riesa, den 22. Oktober 1919. S.

**Die Ausgabe der Vollmilchkarten**  
auf die Zeit vom 27. Oktober bis 23. November 1919 findet  
Freitag, den 24. Oktober 1919, nachmittags 1—3 Uhr  
in den bekannten Ausgabestellen im Rathaus statt.  
Die Ausgabe von Karten über verbleibende Milch erfolgt diesmal nur gegen Vorlegung des Steuerzettels auf das Jahr 1919.  
Bei verspäteter Entnahme der Vollmilchkarten ist eine Gebühr von 50 Wg. für besondere Abfertigung zu entrichten.  
Der Rat der Stadt Riesa, am 20. Oktober 1919. Die.

**Milchmarken-Ausgabe in Gröba.**  
Freitag, den 24. Oktober 1919, nachmittags von 4—5 Uhr werden im hiesigen Gemeindeamt, Zimmer Nr. 6, die Milchmarken für die nächsten 4 Wochen ausgegeben.  
Gröba (Elbe), am 23. Oktober 1919. Der Gemeindevorstand.

**Pferdefleischverkauf bei Herrn Albert Mehlhorn**  
in Gröba am Freitag, den 24. Oktober 1919, vormittags von 10—12 Uhr auf die Nummern 1801—2000 der roten Ausweis Karte.  
Gröba (Elbe), am 23. Oktober 1919. Der Gemeindevorstand.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume bleibt Montag, den 27. und Dienstag, den 28. Oktober 1919 das Gemeindeamt geschlossen. Standesamts- und dringliche Angelegenheiten werden nur in der Zeit von 11—12 Uhr vormittags erledigt.  
Weida, am 23. Oktober 1919. Der Gemeindevorstand.  
Freitag, den 24. Oktober 1919, abends 8 Uhr findet im Gasthof Seydewitz öffentliche Gemeindevorstellung statt. Tagesordnung hängt aus.  
Weida, am 23. Oktober 1919. Der Gemeindevorstand.

**Eierverteilung.**  
Der Gemeinde Weida ist ein kleiner Posten Ralfeler zugewiesen worden, welche nicht in der Schale gefodet werden dürfen. Die Eier werden gegen Abgabe der Abschnitte A u. B der Lebensmittelbezugskarte  
Freitag, den 24. Oktober, nachmittags 2—6 Uhr  
im Kolonialwarengeschäft des Herrn Otto Richter, Neu-Weida abgegeben.  
Der Preis für ein Ei beträgt Mk. 1.—  
Weida, am 22. Oktober 1919. Der Lebensmittel-Ausschuß.

### Derliches und Sächsisches.

**Riesa, den 23. Oktober 1919.**  
—\* Einstellung des Personenverkehrs an Sonntagen. Die bereits angefordigte Einstellung des gesamten Personenverkehrs an Sonntagen wird nunmehr in Sachsen, sowie in ganz Preußen vom nächsten Sonntag, den 26. Oktober ab durchgeführt. Es fallen daher bis auf weiteres an Sonntagen im allgemeinen alle der Personenbeförderung dienenden Züge aus. Lediglich für einige wenige Arbeiterverkehre werden einzelne Züge gefahren, doch ist die Benutzung dieser Züge ausschließlich den Inhabern von Arbeiter- und Beifahrerkarten gestattet. Ein Verkauf von Fahrkarten findet an Sonntagen (mit Ausnahme der Arbeiter- und Beifahrerkarten) nicht statt. Die für den Arbeiterverkehr abzulaufenden Züge werden durch Schalteranschlag bekannt gemacht, auch erteilen die Stationen nähere Auskünfte hierüber. Bezüglich des Verkehrs der Nachschneepzüge ist folgendes besonders hervorzuheben: Die Nachschneepzüge D 26 / D 21 zwischen Berlin-Weißhagen und D 120 / D 101 zwischen Dresden und Wittenberg verkehren sowohl in der Nacht vom Sonntag zum Sonntag, als auch vom Sonntag zum Montag, während die Nachschneepzüge zwischen Leipzig und Chemnitz D 1 / D 121 und D 120 / D 20 nur in der Nacht vom Sonntag zum Sonntag

abgelassen werden und in der Nacht vom Sonntag zum Montag ausfallen.  
Für den Arbeiterverkehr werden ab Riesa folgende Züge gefahren:  
Zug Nr. 465 Riesa—Dresden Abfahrt in Riesa 6.49  
" " 464 Riesa—Dahlen " " " 6.44  
" " 7317 Riesa—Eltzerwerda " " " 6.41  
" " 1234 Riesa—Lommahsch " " " 7.02  
" " 1233 Lommahsch—Riesa Ankunft " " " 8.48  
" " 8434 Riesa—Döbeln Abfahrt " " " 8.52  
Diese Züge dürfen ausnahmslos nur von Arbeitern, die von der Nachschicht nach ihrem Wohnorte zurückkehren, auf Arbeiter- und Beifahrerkarten benutzt werden. Die Nachschneepzüge D 1 von Leipzig Obf. nach Dresden Obf. ab Riesa 12.36 und D 20 von Dresden Obf. nach Leipzig Obf. ab Riesa 11.41 verkehren in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag und entfallen in der Nacht vom Sonntag zum Montag.  
—\* Das Garnisonkommando befindet sich von Freitag, den 24. Oktober mittags ab in der Wioner-Kaserne, Stadtschloß Zimmer 51.  
—\* Die Kapelle des leichten Artillerie-Regiments Nr. 19, Leitung Musikmeister Hans Spielt Freitag, den 24. Oktober, nachmittags von 5—6 Uhr auf dem Albertplatz zu Riesa Wagnmusik.

—\* Gaunerkniffe! In den ländlichen Bezirken, insbesondere in der Wilsdruffer, Lommahscher, Großenhainer und Rabenburger Gegend, erscheinen fortgesetzt Gauner mit allen möglichen Kniffen, insbesondere mit teilweise ganz wertlosen, sogenannter kalter Seife, erzählen, der Staatsbankrott stehe vor der Tür, und bieten ihre Waren unter diesem Vorwand an. In der Annahme, das Geld gehe verloren, kauft die Landbevölkerung und läßt sich besonders durch wertlose Seife direkt durch diese geschäftsgewandten Gaunerer gewissermaßen damit "einleisen"! So sind Fälle bekannt geworden, wo Landfrauen gerade derartige minderwertige Seife erwarben infolge dieser Ergänzungen, obwohl sie Seife an eigenen Orte, in guter Qualität zu halbem Preise hätten kaufen können. Man ersieht hieraus wieder, wie eben jedes Mittel angewendet wird, um irgend ein Geschäft zu machen. Durch dieses unlaute Geschäftsgebahren wird nicht nur die Ruhe und Sicherheit gefährdet, sondern es entstehen auch für den wirklichen, realen Handelsverkehr vielfältige Schäden.  
—\* Die Rautlerische Schaubühne des Sächsischen Rautlerbundes hat von Bad Ems aus, wo sie während des Sommers im Kurtheater spielte, ihre zweite Landstrecke angetreten, und dieser Vorstellung in Weitzsch, Glauchau, Limbach und Wittwerda gegeben. Gegenwärtig befindet sie sich in Waldheim, um von da aus

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Die... (Text fragment)

Der Staat bei... (Section header)

Die... (Text fragment)

Neueste Nachrichten und Telegramme

Die... (Text fragment)

dem französischen Journalisten ...

Die vorerwähnte ...

Der Oberste ...

Die sozialistische ...

Die finnische ...

Die französische ...

Die ...

Die ...

Bermittlertes.

Kussabzug einer ...

Veröffentlichung ...

Die ...

Städtische Landeslotterie.

Table with lottery numbers and amounts.

Schäferhund, frumme Vorderbeine ...

Wohnung 3 Stufen, Kammer u. Küche ...

Welche Familie ist gewillt ...

Automobil, Zimmer ...

Derz sucht möbl. voll. ...

Niederlagsraum ...

Hand- u. Formier ...

Schöne Schneidergehilfe ...

Arbeitsmädchen ...

Kaufmann ...

Ein hornloser ...

Aufwartung ...

Arbeitspferde ...

Boi Zahnarzt ...

Kropf Zahnwarte ...

Erdal advertisement featuring a frog illustration and text: 'Besser als Worte', 'Schlagend beweist er die Überlegenheit von Erdal Schuhputz'.

Die schöne Melusine. Roman von G. Conradi-Mähler. 6. Fortsetzung.

...sicherlich. Was ich an meinen Eltern verloren habe, wissen Sie besser, als ich es Ihnen sagen kann.

...stärkeres Schwülmen. Und dann werden wir weiterfahren. Also keine Panik, wenn es in Berndorf wider Erwarten nicht klappt.

# Zentral-Lichtspiel-Theater Gröba.

# Die Schuld der Gesellschaft

Freitag, 24. Oktober bis Sonntag, 26. Oktober  
Der große Monumentalfilm „Kinder der Liebe“ H. Toll

## Kammer-Lichtspiele

Riesa, Hauptstr. 1.  
Ab 24. Oktober - 27. Oktober 1919:  
**„Die Tochter des Gensers“**  
Ippendendes Drama,  
sowie das übrige Spielprogramm.  
Sonntag nachm. ab 3 Uhr:  
Kinder- u. Familienvorstellung.  
Heute nur noch „Der Lohndrucker“ zu Hause spielen.

## Metropol-Lichtspiele

Wobitzer Str. 2, Gasthaus Stadt Bräuer.  
Ab Freitag, den 24., bis Sonntag, den 26.:  
**„Die Frauen des Jofas Draffentraub“**  
Ein Spiel von der Liebe Glück und Leid  
in 5 Akten. Hauptrolle: Hessel Oria.  
„From Gröba“  
Schauspiel mit Ganne Brinkmann.  
Sonntag ab 3 Uhr:  
Kinder- und Familienvorstellung.  
Um gütige Unterstützung bittet  
der Heilige Ab. Stab.

## Drickellausgabe

Freitag, 24. Oktober, vorm.  
7-10 Uhr auf Nr. 151-800  
der Augustarten im Garten.  
Paul Benzel, Gröba.

# Rennen zu Dresden

Sonntag, den 26. Oktober, nachm. 1 Uhr  
8 Rennen - M. 67500 Preis.

**Kartoffelverkauf**  
Freitag früh von 7-12 Uhr  
gegen Wochenkarten.  
Ernst Weber, Wobitz.

**Geschlechtsleiden**  
Männer geheilt und verheiratet  
werden. Auskunft unter  
Leben und Gesundheit 6  
Berlin SW. 13 postlagernd.

**Bei Hautjucken**  
Hochs. Ärzte, auch Heil-  
geschwüre sofort schreiben.  
Kostfreie Auskunft. Rück-  
markte ermitteln.  
Kug. Grevier,  
Münchenerstr. 10/11.

**Kluge Frauen**  
verlangen  
im eigenen  
Interesse gratis aufklärenden  
Kurs durch Versandhaus  
„Kura“, Dresden-K. 1.

## Vereinsnachrichten

Gesellschaft Edelitas, Morgen Vorstandssitzung.  
S. C. 18, Freitag, den 24. 10., 7,9 Uhr abends Ver-  
sammlung im Restaurant Erholung.  
S. C. 10, Freitag, d. 24. 10., abends 8 Uhr Spiele-  
zusammenkunft 3. und 4. C. K. Korfes.  
Mittlerer Verein Jellies, Sonntag, d. 25. Oktober, abends  
7,8 Uhr Monatsversammlung im Gasthof zum Stern in  
Reitbahn. Sable, Erziehung der Witze, ist erwünscht.  
S. C. „Germania“, Wobitz, Morgen Freitag 8 Uhr  
Versammlung im Gasthof Reitz. Zahlreich. Schreiben  
bitte sende erwünscht. Sonntag, den 26. 10., von 4 Uhr  
an Bergfahrten im Gasthof Jahnshäuser.  
Rieser Sportverein, Freitag 7,8 Uhr außer-  
ordentl. Mitgliedervers. im Feldschützen. Mitglieder-  
liste. Unentgeltl. Fernleiden wird lt. Statut bekräft.  
Am Sonnabend, den 25. 10., abends 7 Uhr findet  
im Saale des Schützenhanfes  
ein Kränzchen

Katt. Langläufige Damen sind herzlich willkommen.  
Geschlossene Gesellschaft.



Grossvertrieb für Riess und Umgebung: Ernst Bilke, Riess.  
**Tüchtige Former**  
finden lohnende und dauernde Beschäftigung  
Dübener Glasgläserei Gollber & Siger.

**Haus mit Garten**  
am Wenzelsklosterhof Nr. 5, schöne freie Lage, inmitten der  
Stadt, ev. mit sofort bestmöglicher Wohnung zu verkaufen.  
Anfragen an Max Welsch, Hannover  
Dobbenstr. 24.

Nach Gottes unerlöschlichem Rathschluss ver-  
schied heute nacht nach längerem Leiden mein  
lieber Gatte, unser guter Vater, Schwieger-  
vater und Großvater, der Pensionär Herr  
**Friedrich August Weber**  
im 71. Lebensjahre.  
Dies zeigt schmerzhaft an  
Wilhelmine Weber  
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.  
Reinhold, Riess Str. 18,  
den 23. Oktober 1919.  
Die Beerdigung erfolgt Sonnabend, den  
25. Oktober, nachm. 3 Uhr vom Stanzhaus aus.

## Städtebund-Theater

### Hotel Höpfner in Riess

Künstlerische Leitung: Hermann Rudolph.  
Freitag, den 24. Oktober 1919  
abends 7,8 Uhr:  
Wegen schwerer Erkrankung eines Mitgliebes statt:  
„Und das Licht leuchtet in der Finsternis“

## „Johannisfeuer“

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.  
Die für die Aufführung „Und das Licht leuchtet in der  
Finsternis“ gekauften Billette behalten für die Johannis-  
feuer-Aufführung Gültigkeit oder werden an der Kasse  
zurückgenommen.  
**Preise der Plätze:**  
Im Vorderhaus: Sperrpl. M. 3.-  
1. Platz 2.-  
2. Platz 1.50  
Galerie .80  
An der Abendkasse:  
Sperrpl. M. 3.25  
1. Platz 2.25  
2. Platz 1.75  
Galerie 1.-  
Vorverkauf in der Buchdruckerei H. Heiderich, Fern-  
ruf 188, rechte Seite, und in der Zigarrenhandlung von  
E. Wittig, Fernruf 445, linke Seite. - Schluss des  
Vorverkaufs: Freitag, den 24. Oktober, nachmittags 4 Uhr.  
Dankkarten haben Gültigkeit.  
Einlass 7 Uhr. Anfang 7,8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

## Gasthof Admiral, Bobersien.

Die Ortsvereine zu Bobersien halten Sonntag, den  
26. Oktober, im festlich erneuerten Saal des hiesigen  
Gasthofes ein  
**Öffentliches Vergnügen**  
ab, bestehend in Lohn, reichhaltiger Saal-Lotterie und  
Preisfischen, wozu alle herzlich einladen  
die vereinigten Vereinsvereine.  
Beginn 4 Uhr. - Eintritt einschl. Langfeuer 60 Pf.

## Gasthof zum Stern, Zeitbain.

Freitag, den 24. Oktober

**Tanzkränzchen**  
der Wandervereinigung Röhrenau. Anfang 8 Uhr.  
Das Erscheinen aller Mitglieder ist erw. Der Vorstand.

## Briftett-Ausgabe

Freitag, d. 24., v. früh 7 Uhr auf Nr. 1  
bis 200 für August, September M. 5.00. H. Gumbel.

Für die zu unserer Verlobung dargebrachten  
zahlreichen Glückwünsche und Geschenke danken  
zugleich im Namen unserer Eltern herzlich  
Gröba.  
Elsa Wärdig  
Karl Döge.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme  
und den überaus reichen Blumenreigen beim  
Leitungs unseres guten Lieblings  
**Liesbeth**  
sagen wir allen hiermit unseren herzlichsten  
Dank. - Dir aber, liebe Liesbeth, rufen wir  
ein „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.  
Du warst ein Engel, fromm und rein  
und wirst es oben weiter sein.  
Weiba, den 23. 10. 19.  
Familie Otto Gomb.

eingetroffen.  
**Franz & Emil Müller**  
Münchener  
Fernspr. Riess 506  
Riess, Rail.-Witb.-  
Platz, Fernspr. 731.

**Damengarderobe**  
vom einfachsten bis elegant-  
testen wird noch angefertigt  
Albertstr. 9, 3.

500 Mtr.  
**Hemden-  
barchent**  
schwere Ripware  
- dunkle Ruster -  
Motor 9 Mark  
Leinenhaus Ackermann.

**Facettenscheiben**  
für Wäffel und Türen  
- schleift -  
in jeder Größe und Façon  
- schnell und sauber -  
**Bruno Richter**  
Kunstglaserei, Glaschleiferei  
- Messingverzierungen  
Riess, Goethestraße 38.

**Zuckerrüben**  
sind zu verkaufen  
Riess, Weichner Str. 8.  
Solange Vorrat reicht  
empfehle Naturo  
rein, Pfund 16.50.  
Wismarstr. 30.

**Freibank Riess.**  
Sonnabend, 25. 10., Ver-  
kauf von Rindfleisch (2.-),  
Schweinefleisch (2.50), Wurst  
(3.-) an Bollzeitwache 201  
bis 300 von 8-10, 301 bis  
Schluss von 10-12 Uhr.

**Freiwillige Sanitätskolonne**  
Donnerstag, d. 30. Oktober,  
abends 7,8 Uhr  
**Hauptversammlung**  
im Gasthaus Kronprinz.  
Tagesordnung:  
1. Jahresbericht.  
2. Kassensbericht.  
3. Rechnungen.  
4. Eingänge.  
5. Anträge.  
6. Verschiedenes.  
Die Unfallmeldezeitung sind  
umgehend, spätestens bis 27.  
ds. M., an den Schriftführer  
Denicke abzugeben.  
Der Kolonnenführer,  
Nach langem Leiden ent-  
schied ruhig mein lieber  
Vater, Bruder, Schwager,  
Onkel und Vorgesetzter, der  
Ehrenrentner  
**Robert Richter.**  
In tiefer Trauer  
Genannte verw. Richter,  
Röhrenau.  
Beerdigung findet Sonn-  
abend 3 Uhr statt.  
Die heutige Nr. umfasst  
6 Seiten.



